



Die Berliner Synchron AG veröffentlicht vorläufige Zahlen für das Geschäftsjahr 2012

Die Berliner Synchron AG veröffentlicht vorläufige Zahlen für das Geschäftsjahr 2012

Berlin, 18.06.2013 - Die Berliner Synchron AG gibt vorläufige Zahlen für das Geschäftsjahr 2012 bekannt. Demnach hat die Gesellschaft im Geschäftsjahr 2012 eine leichte Verbesserung erreichen können. So verbessert sich das Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit, bereinigt um die außerplanmäßige Abschreibung auf das Betriebsgrundstück sowie Software, von -421 TEUR im Geschäftsjahr 2011 auf voraussichtlich -390 TEUR.
Die vom Vorstand angekündigte Sonderabschreibung fiel im Zuge des Grundstücksverkaufs geringer aus. Unter Berücksichtigung verschiedener Sondereffekte konnte im Vorjahresvergleich die Eigenkapitalquote von 16 % auf 22 % verbessert werden.
Wie auch im Vorjahr konnte die Berliner Synchron AG durch flexible Arbeitsweisen im Segment TV eine deutliche Umsatzsteigerung generieren. So wurde ein Gesamtumsatz von 8.393 TEUR (Vj. 8.065 TEUR) erzielt. Auf das Segment TV entfallen davon 63 %. Besonders erfreut zeigt sich der Vorstand über die deutliche Reduzierung der sonstigen Kosten. Hier konnten nachhaltige Einsparungen von TEUR 361 erreicht werden.
Insgesamt wird die Berliner Synchron AG das Geschäftsjahr 2012 voraussichtlich mit einem Jahresfehlbetrag von - 317 TEUR (Vj. -333 TEUR) abschließen.
Die Berliner Synchron AG verstärkt ihre Aktivitäten bei der Produktionsoptimierung
Die Berliner Synchron AG hat nach umfassender Analyse des best practice in der Filmsynchronisation und Computerspiellokalisierung einen Softwareprototyp in Auftrag gegeben. Bei dem Prototyp handelt es sich um eine Steuerungssoftware, die gegenüber branchenüblichen Systemen enorme Effizienzvorteile in der Produktionsgeschwindigkeit bieten wird.
Der Prototyp soll voraussichtlich schon im Herbst 2013 in die Testphase gehen und ab Anfang 2014 etliche Produktionsprozesse revolutionieren. Der Vorstand ist der Überzeugung, dass sich damit die Wettbewerbs-fähigkeit der Gesellschaft deutlich erhöhen wird und die von vielen Hollywood-Studios als erfolgskritisch eingestufte Produktionsgeschwindigkeit gewährleistet werden kann. Beim sog. "accelerated dubbing" erwartet die Gesellschaft weniger Wettbewerbsdruck, mithin auskömmlichere Margen.
Anstehende Termine:
28. Juni 2013: Veröffentlichung des Jahresabschlusses 2012
05. Juli 2013: Veröffentlichung des Geschäftsberichtes 2012
09. August 2013: Pressemitteilung zum 1. Halbjahr 2013
21. August 2013: Veröffentlichung des Halbjahresberichtes [1. Halbjahr] 2013
29. August 2013: Hauptversammlung zum Geschäftsjahr 2012
20. November 2013: Pressemitteilung zum 3. Quartal 2013
Über die Berliner Synchron AG:
Die Berliner Synchron AG steht als traditioneller Ursprung der deutschen Synchronisation für die professionelle Sprachadaption und Untertitelung internationaler Kinofilme und TV-Produktionen, Corporate Media-Inhalte sowie barrierefreier Lokalisierungslösungen. Als eines der führenden Unternehmen der deutschen Synchronbranche hat sich die Gesellschaft in ihrem 64-jährigen Bestehen mit derzeit über 60 festangestellten Mitarbeitern weltweit eine hervorragende Reputation geschaffen und verfügt über einen Track-Record von mehr als 7.000 synchronisierten Filmen. Mit der Leidenschaft für Sprachen und Klänge sowie dem Respekt vor der kreativen Schöpfung des Originals verfolgt das Traditionsunternehmen seit seiner Gründung im Jahre 1949 konsequent eine Vision: Das Original erleben.
Weitere Informationen: www.berliner-synchron.de

Kontakt:
Berliner Synchron AG
Marcus Dröscher
Vorstand

E-Mail: mdroescher@berliner-synchron.de
Telefon: +49 30 767 87 101
Mühlenstraße 52-54
12249 Berlin

Pressekontakt

Berliner Synchron AG

12249 Berlin

mdroescher@berliner-synchron.de

Firmenkontakt

Berliner Synchron AG

12249 Berlin

mdroescher@berliner-synchron.de

Weitere Informationen finden sich auf unserer Homepage